

Zielpyramide der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Zittau 2023

<p>Leitziel: Bürgerinnen und Bürger in Zittau leben ein (welt-)offenes, demokratisches und respektvolles Miteinander. Sie engagieren sich in einer lebendigen und vielfältigen Zivilgesellschaft und gestalten die Stadt maßgeblich mit.</p>		
<p>Mittlerziel 1: Es existiert eine Kultur des demokratischen Streits und der respektvollen Auseinandersetzung. Es besteht ein öffentlicher Austausch über gesellschaftlich relevante Themen.</p>	<p>Mittlerziel 2: Die Menschen in der Stadt Zittau partizipieren in allen für sie relevanten Bereichen. Bestehende Mitbestimmungsstrukturen werden gestärkt und ausgebaut.</p>	<p>Mittlerziel 3: Die Menschen in Zittau akzeptieren sich gegenseitig in ihrer Verschiedenheit und setzen sich kritisch mit Diskriminierung und Menschenfeindlichkeit auseinander.</p>
<p>Handlungsziel 1: Durch mind. zwei Veranstaltungen / Dialogformate werden Bürgerinnen und Bürger mit ihren verschiedenen Lebenswelten und Meinungen miteinander ins Gespräch gebracht bzw. ein Austausch zu gesellschaftlich relevanten Themen angestoßen.</p> <p>Handlungsziel 2: Zittauerinnen und Zittauer reflektieren, was es heißt Demokratie (vor Ort) zu leben und/oder lernen Möglichkeiten und Mechanismen der demokratischen Interessenvertretung kennen und anzuwenden. Dazu findet mind. ein Format statt.</p> <p>Handlungsziel 3: Die Menschen in der Stadt Zittau haben ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein. In mind. einem Projekt setzen sie sich kritisch mit Themen des Nationalsozialismus oder anderen diktatorischen Regierungsformen bzw. deren Instrumentalisierung in aktuellen Bezügen auseinander.</p>	<p>Handlungsziel 1: Kinder und Jugendliche bringen sich aktiv in unsere (Stadt-)Gesellschaft ein. Dabei erleben sie demokratische Formen der Beteiligung und Interessenvertretung. Sie lernen demokratische Begriffe und Prozesse kennen und bestimmen über ihre Belange mit. Dazu finden mind. drei Projekte statt.</p> <p>Handlungsziel 2: Bürgerinnen und Bürger werden aktiv an wichtigen Prozessen ihrer Stadt(-teile) beteiligt. Zur Etablierung und Weiterentwicklung von Beteiligungsansätzen findet mind. ein Format statt.</p> <p>Handlungsziel 3: Bürgerinnen und Bürger engagieren sich ehrenamtlich für Demokratie und Vielfalt in unserer Stadt. Um dieses Engagement zu unterstützen und weiterzuentwickeln findet eine Veranstaltungen oder ein Projekt statt.</p> <p>Handlungsziel 4: Der Austausch zwischen Zivilgesellschaft und Verwaltung wird gestärkt bzw. die Verwaltung wird mit mind. einer konkreten Maßnahme für die PFD-Themen und das Engagement der Zivilgesellschaft sensibilisiert.</p>	<p>Handlungsziel 1 Der Austausch und das Zusammenleben in einer vielfältigen Stadtgesellschaft werden durch mind. ein Projekt gestärkt und dabei die gleichberechtigte, gesellschaftliche Teilhabe von benachteiligten Gruppen gefördert.</p> <p>Handlungsziel 2 Mind. zwei Formate unterstützen das interkulturelle und interreligiöse Zusammenleben und/oder ermöglichen einen Austausch über die Besetzung von Begriffen wie Heimat & Identität, die sich klar von einer ausgrenzenden Deutung rechter und populistischer Akteure unterscheidet.</p> <p>Handlungsziel 3 Es wird mind. ein Format angeboten, welches sich kritisch mit Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (z.B. Rassismus, Muslimfeindlichkeit, Homophobie, Diskriminierung von Menschen mit Behinderung...) auseinandersetzt und die Entwicklung von Strategien dagegen ermöglicht.</p> <p>Handlungsziel 4 Die Gleichstellung der Geschlechter und/oder die Anerkennung verschiedener sexueller Orientierungen als Teil der Gesellschaft werden durch mind. ein Angebot gefördert. Fachtag Sex. Werbung</p>